Wegschnappen, ausbooten, taktieren!

Auf der weltgrößten Messe in Essen werden ab heute die neuen Brettspiele für Jung und Alt vorgestellt. Die Redaktion hat die Neuheiten des Jahrgangs getestet und gibt fünf Empfehlungen

Von Tanja Liebmann

Essen. Wenn sich heute die Türen der weltweit größten Spielemesse in Essen öffnen, kommen die Fans wieder in Massen. Bis Sonntag rechnen die Veranstalter mit 175 000 Besuchern. Die Redaktion hat vorab Spiele des neuen Jahrgangs getestet.

Für gewiefte Gangster

Gleich vorweg: Die Regeln von „Der Pate: Corleones Imperium“ sind simpel, es gilt allerdings einiges im Blick zu behalten. Wann welche Karten gespielt und welche Figuren wo eingesetzt werden, will gut überlegt sein. Wer es schafft, Gebiete zu kontrollieren und lukrative Jobs zu erledigen, bekommt Geld auf die Hand. Doch Achtung: Der Knackpunkt ist es, dieses Geld in eine Metallbox zu schaffen. Denn nur mit diesem „gewaschenen“ Geld lassen sich Verbündete anwerben. Zudem gewinnt, wer am Ende am reichsten ist. Fazit: Ein spannendes Spiel mit Ärger-Faktor, da man sich gegenseitig die Figuren abschießen und begehrte Plätze auf dem Spielplan wegschnappen kann. Trotz hochwertiger Ausstattung: Der Preis des Spiels ist heftig!

»Der Pate: Corleones Imperium von Eric M. Lang, erschienen bei CMON Limited (Asmodee). 2–5 Spieler ab 14 Jahren, ca. 75 Minuten, ca. 83 Euro.

Für Nervenstarke

Thriller-Fans aufgepasst: Den Nervenkitzel, den gute Bücher und Filme versprühen, gibt es jetzt auch am Spieletisch zu erleben. „Sebastian Fitzek – Safehouse“ heißt das neue, kooperative Brettspiel, bei dem eine Verfolgungsjagd mit positiver Aufregung verknüpft ist. Durch das geschickte Ablegen von Karten kommen die Spieler gemeinsam voran. Alle zwei Minuten rückt aber auch ihr Verfolger einen Schritt nach vorn. Wer erreicht zuerst und innerhalb von 30 Minuten das Ziel? Fazit: Ein sehr gelungenes Spiel nach einer Idee von Sebastian Fitzek. Besonders cool: der als Buch gestaltete Spielplan und die melancholische Begleitmusik, die sich für noch mehr Dramatik herunterladen lässt.

»Sebastian Fitzek – Safehouse von Marco Teubner, erschienen bei moses. 2–4 Spieler ab zwölf Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 35 Euro.

Für clevere Köpfe

Wer schafft es als Erster, alle seine acht Spielsteine auf die gegenüberliegende Seite des Spielplans zu bringen? Das Ziel von „Adiós Calavera!“ hört sich leicht an. Tatsächlich steckt dieses ausgeklügelte Zwei-Personen-Spiel jedoch voller taktischer Möglichkeiten. Ratsam ist es, gut abzuwägen, welchen Stein man mit welchen Sonderfähigkeiten ausstattet und wie weit man einen Stein zieht. Jede Veränderung auf dem Spielplan bringt nämlich auch den Gegner in eine neue Situation. Maximal gut ist es, ihm nicht zu viele Vorteile zu verschaffen oder ihn zu blockieren. Fazit: „Adiós Calavera!“ ist ein gelungenes und variantenreiches Legespiel für clevere Köpfe.

»Adiós Calavera! von Martin Schlegel, erschienen bei Mücke Spiele. Zwei Spieler ab acht Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 19 Euro.

Für die Party

„Targets“ kurz erklärt: Man nehme drei Würfel, staple sie aufeinander und schnippe sie der Reihe nach in die Tischmitte. Ziel sollte es sein, eine der dort liegenden Scheiben zu treffen, idealerweise das Loch in der Mitte, denn das gibt sofort einen Siegpunkt. Je nachdem, wie viele Würfel es mit welcher Zahl und Farbe am Ende einer Runde auf die Scheibe geschafft haben, winken Belohnungen. Die Bildbeispiele in der Anleitung sind zwar gut, die Regeln an sich hätten jedoch einfacher formuliert werden können. Fazit: Anfangs muss man sich durchbeißen, aber einmal verstanden bringt dieses kurzweilige Geschicklichkeitsspiel viel Spaß – insbesondere in großen (Party-)Runden.

»Targets von Wilfried Fort, erschienen bei Zoch. 2–6 Spieler ab sieben Jahren, ca. 15 Minuten, ca. 19 Euro.

Für Strategen

Viele Wege führen zum Sieg. Das gilt für „Rajas of the Ganges“ ganz besonders, denn die Möglichkeiten, an Siegpunkte zu gelangen, sind immens. Innovativ ist: Sieger wird, wer es als Erster schafft, dass sich seine Spielsteine auf den gegenläufigen Siegpunktleisten begegnen. Voran rücken die Steine immer dann, wenn die Spieler Geld (gelbe Leiste) oder Ruhm (graue Leiste) einheimsen. Wie dies funktioniert, wird in der Anleitung mit ihren eingängigen Regeln sehr gut erklärt. Toll ist außerdem, dass die Spieler selbst mit scheinbar schlechten Würfelergebnissen in eine positive Richtung taktieren können. Fazit: Ein komplexes, aber angenehm flüssig durchlaufendes Strategiespiel mit spannendem Wettlaufcharakter.

»Rajas of the Ganges von Inka und Markus Brand, erschienen bei HUCH! 2–4 Spieler ab zwölf Jahren, ca. 60 Minuten, ca. 45 Euro.

Die Halle der Messe Essen ist geöffnet heute (26.10.) bis Samstag von 10 bis 19 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Eine Tageskarte kostet 13 Euro für Erwachsene, Kinder bis zwölf Jahre zahlen 7 Euro. Tageskarte für Familien (maximal 5 Personen): 30 Euro.

Anzeige

Verlagssonderseite

Oliver Angst
Vertriebsleiter WAZ

Herr Angst, was ist eigentlich WAZ Mein Revier? Und warum lohnt es sich für den Leser?
WAZ Mein Revier ist unser Vorteilsprogramm für Abonnenten. Wer die WAZ abonniert, genießt viele Vorzüge. Vor allem natürlich regionalen und lokalen Qualitäts-Journalismus: jeden Morgen pünktlich frei Haus – und günstiger als im Einzelverkauf. **WAZ Mein Revier** bietet darüber hinaus aber noch vieles mehr: Spar-Vorteile, Service, WAZ Momente und Info-Vorteile.

Wieso habe ich Info-Vorteile?
Als WAZ Abonnent erhalten Sie Top-Nachrichten – vor allem aus Ihrer Region und Stadt. Mit **WAZ Mein Revier** sind Sie sogar noch besser informiert.

Und um welche Informationen handelt es sich dabei?
Über den **WAZ Mein Revier** Newsletter sind Sie einfach immer am Ball: mit aktuellen Informationen – den ganzen Tag über.

Bekomme ich denn auch mehr Informationen?
Auch das! **WAZ Mein Revier** bietet Ihnen gebündelte Informationen zu bestimmten Themen, ohne dass Sie dafür extra recherchieren müssten.

Und wie sieht es mit praktischem Wissen aus, wie z. B. Ratgebern?
Hier empfehle ich z. B. unsere Smartphone- und Tablet-Schulungen. Damit bleiben Sie am Puls der Zeit – zum Sonderpreis.

Mehr über unsere Info-Vorteile erfahren Sie in unserem Serviceheft, sowie regelmäßig in der WAZ, den WAZ LeserLäden und im **WAZ Mein Revier** Newsletter:
www.waz.de/meinrevier-newsletter

Vielen Dank für das Gespräch.

Mobilität im großen Stil:
mit unseren Tablet-Schulungen.
Keine Scheu vor iPad & Co.

Mit einem Tablet wird das mobile Surfen so richtig komfortabel. Bei uns erfahren Sie, wie man Apps im Großformat erlebt.
Geräte werden Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Exklusiv für Abonnenten:
49 €* (statt 59 €*).

*Schulungspreis pro Person zzgl. Servicegebühr.

Leservorteil:
Erstklassige Schulung durch professionelle Trainer – für Abonnenten zum **Vorteilspreis** von **49 €*** (statt 59 €*). Kurse für Anfänger oder für Fortgeschrittene – Android oder iPad.

Schulungsinhalte:
- Bedienung des Tablets
- Betriebssystem/wichtige Grundeinstellungen
- Apps – grundsätzliche Informationen
- Kommunikation

Buchung unter:
0201/804 6060 und
www.waz.de/schulungen

Wegschnappen, ausbooten, taktieren!

Auf der weltgrößten Messe in Essen werden ab heute die neuen Brettspiele für Jung und Alt vorgestellt. Die Redaktion hat die Neuheiten des Jahrgangs getestet und gibt fünf Empfehlungen

Von Tanja Liebmann

Essen. Wenn sich heute die Türen der weltweit größten Spielemesse in Essen öffnen, kommen die Fans wieder in Massen. Bis Sonntag rechnen die Veranstalter mit 175 000 Besuchern. Die Redaktion hat vorab Spiele des neuen Jahrgangs getestet.

Für gewiefte Gangster

Gleich vorweg: Die Regeln von „Der Pate: Corleones Imperium“ sind simpel, es gilt allerdings einiges im Blick zu behalten. Wann welche Karten gespielt und welche Figuren wo eingesetzt werden, will gut überlegt sein. Wer es schafft, Gebiete zu kontrollieren und lukrative Jobs zu erledigen, bekommt Geld auf die Hand. Doch Achtung: Der Knackpunkt ist es, dieses Geld in eine Metallbox zu schaffen. Denn nur mit diesem „gewaschenen“ Geld lassen sich Verbündete anwerben. Zudem gewinnt, wer am Ende am reichsten ist. Fazit: Ein spannendes Spiel mit Ärger-Faktor, da man sich gegenseitig die Figuren abschießen und begehrte Plätze auf dem Spielplan wegschnappen kann. Trotz hochwertiger Ausstattung: Der Preis des Spiels ist heftig!

»Der Pate: Corleones Imperium von Eric M. Lang, erschienen bei CMON Limited (Asmodee). 2–5 Spieler ab 14 Jahren, ca. 75 Minuten, ca. 83 Euro.

Für Nervenstarke

Thriller-Fans aufgepasst: Den Nervenkitzel, den gute Bücher und Filme versprühen, gibt es jetzt auch am Spieletisch zu erleben. „Sebastian Fitzek – Safehouse“ heißt das neue, kooperative Brettspiel, bei dem eine Verfolgungsjagd mit positiver Aufregung verknüpft ist. Durch das geschickte Ablegen von Karten kommen die Spieler gemeinsam voran. Alle zwei Minuten rückt aber auch ihr Verfolger einen Schritt nach vorn. Wer erreicht zuerst und innerhalb von 30 Minuten das Ziel? Fazit: Ein sehr gelungenes Spiel nach einer Idee von Sebastian Fitzek. Besonders cool: der als Buch gestaltete Spielplan und die melancholische Begleitmusik, die sich für noch mehr Dramatik herunterladen lässt.

»Sebastian Fitzek – Safehouse von Marco Teubner, erschienen bei moses. 2–4 Spieler ab zwölf Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 35 Euro.

Für clevere Köpfe

Wer schafft es als Erster, alle seine acht Spielsteine auf die gegenüberliegende Seite des Spielplans zu bringen? Das Ziel von „Adiós Calavera!“ hört sich leicht an. Tatsächlich steckt dieses ausgeklügelte Zwei-Personen-Spiel jedoch voller taktischer Möglichkeiten. Ratsam ist es, gut abzuwägen, welchen Stein man mit welchen Sonderfähigkeiten ausstattet und wie weit man einen Stein zieht. Jede Veränderung auf dem Spielplan bringt nämlich auch den Gegner in eine neue Situation. Maximal gut ist es, ihm nicht zu viele Vorteile zu verschaffen oder ihn zu blockieren. Fazit: „Adiós Calavera!“ ist ein gelungenes und variantenreiches Legespiel für clevere Köpfe. **»**Adiós Calavera! von Martin Schlegel, erschienen bei Mücke Spiele. Zwei Spieler ab acht Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 19 Euro.

Für die Party

„Targets“ kurz erklärt: Man nehme drei Würfel, staple sie aufeinander und schnippe sie der Reihe nach in die Tischmitte. Ziel sollte es sein, eine der dort liegenden Scheiben zu treffen, idealerweise das Loch in der Mitte, denn das gibt sofort einen Siegpunkt. Je nachdem, wie viele Würfel es mit welcher Zahl und Farbe am Ende einer Runde auf die Scheibe geschafft haben, winken Belohnungen. Die Bildbeispiele in der Anleitung sind zwar gut, die Regeln an sich hätten jedoch einfacher formuliert werden können. Fazit: Anfangs muss man sich durchbeißen, aber einmal verstanden bringt dieses kurzweilige Geschicklichkeitsspiel viel Spaß – insbesondere in großen (Party-)Runden.

»Targets von Wilfried Fort, erschienen bei Zoch. 2–6 Spieler ab sieben Jahren, ca. 15 Minuten, ca. 19 Euro.

Für Strategen

Viele Wege führen zum Sieg. Das gilt für „Rajas of the Ganges“ ganz besonders, denn die Möglichkeiten, an Siegpunkte zu gelangen, sind immens. Innovativ ist: Sieger wird, wer es als Erster schafft, dass sich seine Spielsteine auf den gegenläufigen Siegpunktleisten begegnen. Voran rücken die Steine immer dann, wenn die Spieler Geld (gelbe Leiste) oder Ruhm (graue Leiste) einheimsen. Wie dies funktioniert, wird in der Anleitung mit ihren eingängigen Regeln sehr gut erklärt. Toll ist außerdem, dass die Spieler selbst mit scheinbar schlechten Würfelergebnissen in eine positive Richtung taktieren können. Fazit: Ein komplexes, aber angenehm flüssig durchlaufendes Strategiespiel mit spannendem Wettlaufcharakter.

»Rajas of the Ganges von Inka und Markus Brand, erschienen bei HUCH! 2–4 Spieler ab zwölf Jahren, ca. 60 Minuten, ca. 45 Euro.

Die Halle der Messe Essen ist geöffnet heute (26.10.) bis Samstag von 10 bis 19 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Eine Tageskarte kostet 13 Euro für Erwachsene, Kinder bis zwölf Jahre zahlen 7 Euro. Tageskarte für Familien (maximal 5 Personen): 30 Euro.

Anzeige

Christine Gerstenberger
Vertriebsleiterin NRZ

Frau Gerstenberge, was ist eigentlich NRZ Meine Heimat? Und warum lohnt es sich für den Leser?
NRZ Meine Heimat ist unser Vorteilsprogramm für Abonnenten. Wer die NRZ abonniert, genießt viele Vorzüge. Vor allem natürlich regionalen und lokalen Qualitäts-Journalismus: jeden Morgen pünktlich frei Haus – und günstiger als im Einzelverkauf. **NRZ Meine Heimat** bietet darüber hinaus aber noch vieles mehr: Spar-Vorteile, Service, NRZ Momente und Info-Vorteile.

Wieso habe ich Info-Vorteile?
Als NRZ Abonnent erhalten Sie Top-Nachrichten – vor allem aus Ihrer Region und Stadt. Mit **NRZ Meine Heimat** sind Sie sogar noch besser informiert.

Und um welche Informationen handelt es sich dabei?
Über den **NRZ Meine Heimat** Newsletter sind Sie einfach immer am Ball: mit aktuellen Informationen – den ganzen Tag über.

Bekomme ich denn auch mehr Informationen?
Auch das! **NRZ Meine Heimat** bietet Ihnen gebündelte Informationen zu bestimmten Themen, ohne dass Sie dafür extra recherchieren müssten.

Und wie sieht es mit praktischem Wissen aus, wie z. B. Ratgebern?
Hier empfehle ich z. B. unsere Smartphone- und Tablet-Schulungen. Damit bleiben Sie am Puls der Zeit – zum Sonderpreis.

Mehr über unsere Info-Vorteile erfahren Sie in unserem Serviceheft, sowie regelmäßig in der NRZ, den NRZ LeserLäden und im **NRZ Meine Heimat** Newsletter:
www.nrz.de/meineheimat-newsletter

Vielen Dank für das Gespräch.

Mobilität im großen Stil: mit unseren Tablet-Schulungen.
Keine Scheu vor iPad & Co.

Mit einem Tablet wird das mobile Surfen so richtig komfortabel. Bei uns erfahren Sie, wie man Apps im Großformat erlebt.
Geräte werden Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Exklusiv für Abonnenten: 49 €* (statt 59 €*).

*Schulungspreis pro Person zzgl. Servicegebühr.

Leservorteil:
Erstklassige Schulung durch professionelle Trainer – für Abonnenten zum **Vorteilspreis** von **49 €*** (statt 59 €*). Kurse für Anfänger oder für Fortgeschrittene – Android oder iPad.

Schulungsinhalte:
- Bedienung des Tablets
- Betriebssystem/wichtige Grundeinstellungen
- Apps – grundsätzliche Informationen
- Kommunikation

Buchung unter:
02 01 / 804 60 60 und www.nrz.de/schulungen

Wegschnappen, ausbooten, taktieren!

Auf der weltgrößten Messe in Essen werden ab heute die neuen Brettspiele für Jung und Alt vorgestellt. Die Redaktion hat die Neuheiten des Jahrgangs getestet und gibt fünf Empfehlungen

Von Tanja Liebmann

Essen. Wenn sich heute die Türen der weltweit größten Spielemesse in Essen öffnen, kommen die Fans wieder in Massen. Bis Sonntag rechnen die Veranstalter mit 175 000 Besuchern. Die Redaktion hat vorab Spiele des neuen Jahrgangs getestet.

Für gewiefte Gangster

Gleich vorweg: Die Regeln von „Der Pate: Corleones Imperium“ sind simpel, es gilt allerdings einiges im Blick zu behalten. Wann welche Karten gespielt und welche Figuren wo eingesetzt werden, will gut überlegt sein. Wer es schafft, Gebiete zu kontrollieren und lukrative Jobs zu erledigen, bekommt Geld auf die Hand. Doch Achtung: Der Knackpunkt ist es, dieses Geld in eine Metallbox zu schaffen. Denn nur mit diesem „gewaschenen“ Geld lassen sich Verbündete anwerben. Zudem gewinnt, wer am Ende am reichsten ist. Fazit: Ein spannendes Spiel mit Ärger-Faktor, da man sich gegenseitig die Figuren abschießen und begehrte Plätze auf dem Spielplan wegschnappen kann. Trotz hochwertiger Ausstattung: Der Preis des Spiels ist heftig!

»Der Pate: Corleones Imperium von Eric M. Lang, erschienen bei CMON Limited (Asmodee). 2–5 Spieler ab 14 Jahren, ca. 75 Minuten, ca. 83 Euro.

Für Nervenstarke

Thriller-Fans aufgepasst: Den Nervenkitzel, den gute Bücher und Filme versprühen, gibt es jetzt auch am Spieletisch zu erleben. „Sebastian Fitzek – Safehouse“ heißt das neue, kooperative Brettspiel, bei dem eine Verfolgungsjagd mit positiver Aufregung verknüpft ist. Durch das geschickte Ablegen von Karten kommen die Spieler gemeinsam voran. Alle zwei Minuten rückt aber auch ihr Verfolger einen Schritt nach vorn. Wer erreicht zuerst und innerhalb von 30 Minuten das Ziel? Fazit: Ein sehr gelungenes Spiel nach einer Idee von Sebastian Fitzek. Besonders cool: der als Buch gestaltete Spielplan und die melancholische Begleitmusik, die sich für noch mehr Dramatik herunterladen lässt.

»Sebastian Fitzek – Safehouse von Marco Teubner, erschienen bei moses. 2–4 Spieler ab zwölf Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 35 Euro.

Für clevere Köpfe

Wer schafft es als Erster, alle seine acht Spielsteine auf die gegenüberliegende Seite des Spielplans zu bringen? Das Ziel von „Adiós Calavera!“ hört sich leicht an. Tatsächlich steckt dieses ausgeklügelte Zwei-Personen-Spiel jedoch voller taktischer Möglichkeiten. Ratsam ist es, gut abzuwägen, welchen Stein man mit welchen Sonderfähigkeiten ausstattet und wie weit man einen Stein zieht. Jede Veränderung auf dem Spielplan bringt nämlich auch den Gegner in eine neue Situation. Maximal gut ist es, ihm nicht zu viele Vorteile zu verschaffen oder ihn zu blockieren. Fazit: „Adiós Calavera!“ ist ein gelungenes und variantenreiches Legespiel für clevere Köpfe. **»**Adiós Calavera! von Martin Schlegel, erschienen bei Mücke Spiele. Zwei Spieler ab acht Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 19 Euro.

Für die Party

„Targets“ kurz erklärt: Man nehme drei Würfel, staple sie aufeinander und schnippe sie der Reihe nach in die Tischmitte. Ziel sollte es sein, eine der dort liegenden Scheiben zu treffen, idealerweise das Loch in der Mitte, denn das gibt sofort einen Siegpunkt. Je nachdem, wie viele Würfel es mit welcher Zahl und Farbe am Ende einer Runde auf die Scheibe geschafft haben, winken Belohnungen. Die Bildbeispiele in der Anleitung sind zwar gut, die Regeln an sich hätten jedoch einfacher formuliert werden können. Fazit: Anfangs muss man sich durchbeißen, aber einmal verstanden bringt dieses kurzweilige Geschicklichkeitsspiel viel Spaß – insbesondere in großen (Party-)Runden.

»Targets von Wilfried Fort, erschienen bei Zoch. 2–6 Spieler ab sieben Jahren, ca. 15 Minuten, ca. 19 Euro.

Für Strategen

Viele Wege führen zum Sieg. Das gilt für „Rajas of the Ganges“ ganz besonders, denn die Möglichkeiten, an Siegpunkte zu gelangen, sind immens. Innovativ ist: Sieger wird, wer es als Erster schafft, dass sich seine Spielsteine auf den gegenläufigen Siegpunktleisten begegnen. Voran rücken die Steine immer dann, wenn die Spieler Geld (gelbe Leiste) oder Ruhm (graue Leiste) einheimsen. Wie dies funktioniert, wird in der Anleitung mit ihren eingängigen Regeln sehr gut erklärt. Toll ist außerdem, dass die Spieler selbst mit scheinbar schlechten Würfelergebnissen in eine positive Richtung taktieren können. Fazit: Ein komplexes, aber angenehm flüssig durchlaufendes Strategiespiel mit spannendem Wettlaufcharakter.

»Rajas of the Ganges von Inka und Markus Brand, erschienen bei HUCH! 2–4 Spieler ab zwölf Jahren, ca. 60 Minuten, ca. 45 Euro.

Die Halle der Messe Essen ist geöffnet heute (26.10.) bis Samstag von 10 bis 19 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Eine Tageskarte kostet 13 Euro für Erwachsene, Kinder bis zwölf Jahre zahlen 7 Euro. Tageskarte für Familien (maximal 5 Personen): 30 Euro.

Anzeige

Verlagssonderseite

Oliver Angst
Vertriebsleiter WAZ

Herr Angst, was ist eigentlich WP Premiumwelt? Und warum lohnt es sich für den Leser?
WP Premiumwelt ist unser Vorteilsprogramm für Abonnenten. Wer die WP abonniert, genießt viele Vorzüge. Vor allem natürlich regionalen und lokalen Qualitäts-Journalismus: jeden Morgen pünktlich frei Haus – und günstiger als im Einzelverkauf. **WP Premiumwelt** bietet darüber hinaus aber noch vieles mehr: Spar-Vorteile, Service, WP Momente und Info-Vorteile.

Wieso habe ich Info-Vorteile?
Als WP Abonnent erhalten Sie Top-Nachrichten – vor allem aus Ihrer Region und Stadt. Mit **WP Premiumwelt** sind Sie sogar noch besser informiert.

Und um welche Informationen handelt es sich dabei?
Über den **WP Premiumwelt** Newsletter sind Sie einfach immer am Ball: mit aktuellen Informationen – den ganzen Tag über.

Bekomme ich denn auch mehr Informationen?
Auch das! **WP Premiumwelt** bietet Ihnen gebündelte Informationen zu bestimmten Themen, ohne dass Sie dafür extra recherchieren müssten.

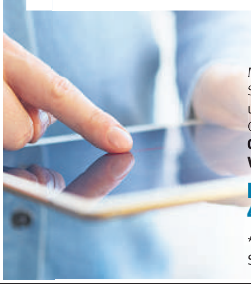
Und wie sieht es mit praktischem Wissen aus, wie z. B. Ratgebern?
Hier empfehle ich z. B. unsere Smartphone- und Tablet-Schulungen. Damit bleiben Sie am Puls der Zeit – zum Sonderpreis.

Mehr über unsere Info-Vorteile erfahren Sie in unserem Serviceheft, sowie regelmäßig in der WP, den WP LeserLäden und im **WP Premiumwelt** Newsletter: www.wp.de/premiumnews

Vielen Dank für das Gespräch.

Mobilität im großen Stil: mit unseren Tablet-Schulungen.

Keine Scheu vor iPad & Co.



Mit einem Tablet wird das mobile Surfen so richtig komfortabel. Bei uns erfahren Sie, wie man Apps im Großformat erlebt.
Geräte werden Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Exklusiv für Abonnenten: 49 €* (statt 59 €*).

*Schulungspreis pro Person zzgl. Servicegebühr.

Leservorteil:
Erstklassige Schulung durch professionelle Trainer – für Abonnenten zum **Vorteilspreis** von **49 €*** (statt 59 €*). Kurse für Anfänger oder für Fortgeschrittene – Android oder iPad.

Schulungsinhalte:
- Bedienung des Tablets
- Betriebssystem/wichtige Grundeinstellungen
- Apps – grundsätzliche Informationen
- Kommunikation

Buchung unter:
0201/804 6060 und www.wp.de/schulungen

Wegschnappen, ausbooten, taktieren!

Auf der weltgrößten Messe in Essen werden ab heute die neuen Brettspiele für Jung und Alt vorgestellt. Die Redaktion hat die Neuheiten des Jahrgangs getestet und gibt fünf Empfehlungen

Von Tanja Liebmann

Essen. Wenn sich heute die Türen der weltweit größten Spielemesse in Essen öffnen, kommen die Fans wieder in Massen. Bis Sonntag rechnen die Veranstalter mit 175 000 Besuchern. Die Redaktion hat vorab Spiele des neuen Jahrgangs getestet.

Für gewiefte Gangster

Gleich vorweg: Die Regeln von „Der Pate: Corleones Imperium“ sind simpel, es gilt allerdings einiges im Blick zu behalten. Wann welche Karten gespielt und welche Figuren wo eingesetzt werden, will gut überlegt sein. Wer es schafft, Gebiete zu kontrollieren und lukrative Jobs zu erledigen, bekommt Geld auf die Hand. Doch Achtung: Der Knackpunkt ist es, dieses Geld in eine Metallbox zu schaffen. Denn nur mit diesem „gewaschenen“ Geld lassen sich Verbündete anwerben. Zudem gewinnt, wer am Ende am reichsten ist. Fazit: Ein spannendes Spiel mit Ärger-Faktor, da man sich gegenseitig die Figuren abschießen und begehrte Plätze auf dem Spielplan wegschnappen kann. Trotz hochwertiger Ausstattung: Der Preis des Spiels ist heftig!

»Der Pate: Corleones Imperium von Eric M. Lang, erschienen bei CMON Limited (Asmodee). 2–5 Spieler ab 14 Jahren, ca. 75 Minuten, ca. 83 Euro.

Für Nervenstarke

Thriller-Fans aufgepasst: Den Nervenkitzel, den gute Bücher und Filme versprühen, gibt es jetzt auch am Spieletisch zu erleben. „Sebastian Fitzek – Safehouse“ heißt das neue, kooperative Brettspiel, bei dem eine Verfolgungsjagd mit positiver Aufregung verknüpft ist. Durch das geschickte Ablegen von Karten kommen die Spieler gemeinsam voran. Alle zwei Minuten rückt aber auch ihr Verfolger einen Schritt nach vorn. Wer erreicht zuerst und innerhalb von 30 Minuten das Ziel? Fazit: Ein sehr gelungenes Spiel nach einer Idee von Sebastian Fitzek. Besonders cool: der als Buch gestaltete Spielplan und die melancholische Begleitmusik, die sich für noch mehr Dramatik herunterladen lässt.

»Sebastian Fitzek – Safehouse von Marco Teubner, erschienen bei moses. 2–4 Spieler ab zwölf Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 35 Euro.

Für clevere Köpfe

Wer schafft es als Erster, alle seine acht Spielsteine auf die gegenüberliegende Seite des Spielplans zu bringen? Das Ziel von „Adiós Calavera!“ hört sich leicht an. Tatsächlich steckt dieses ausgeklügelte Zwei-Personen-Spiel jedoch voller taktischer Möglichkeiten. Ratsam ist es, gut abzuwägen, welchen Stein man mit welchen Sonderfähigkeiten ausstattet und wie weit man einen Stein zieht. Jede Veränderung auf dem Spielplan bringt nämlich auch den Gegner in eine neue Situation. Maximal gut ist es, ihm nicht zu viele Vorteile zu verschaffen oder ihn zu blockieren. Fazit: „Adiós Calavera!“ ist ein gelungenes und variantenreiches Legespiel für clevere Köpfe.

»Adiós Calavera! von Martin Schlegel, erschienen bei Mücke Spiele. Zwei Spieler ab acht Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 19 Euro.

Für die Party

„Targets“ kurz erklärt: Man nehme drei Würfel, staple sie aufeinander und schnippe sie der Reihe nach in die Tischmitte. Ziel sollte es sein, eine der dort liegenden Scheiben zu treffen, idealerweise das Loch in der Mitte, denn das gibt sofort einen Siegpunkt. Je nachdem, wie viele Würfel es mit welcher Zahl und Farbe am Ende einer Runde auf die Scheibe geschafft haben, winken Belohnungen. Die Bildbeispiele in der Anleitung sind zwar gut, die Regeln an sich hätten jedoch einfacher formuliert werden können. Fazit: Anfangs muss man sich durchbeißen, aber einmal verstanden bringt dieses kurzweilige Geschicklichkeitsspiel viel Spaß – insbesondere in großen (Party-)Runden.

»Targets von Wilfried Fort, erschienen bei Zoch. 2–6 Spieler ab sieben Jahren, ca. 15 Minuten, ca. 19 Euro.

Für Strategen

Viele Wege führen zum Sieg. Das gilt für „Rajas of the Ganges“ ganz besonders, denn die Möglichkeiten, an Siegpunkte zu gelangen, sind immens. Innovativ ist: Sieger wird, wer es als Erster schafft, dass sich seine Spielsteine auf den gegenläufigen Siegpunktleisten begegnen. Voran rücken die Steine immer dann, wenn die Spieler Geld (gelbe Leiste) oder Ruhm (graue Leiste) einheimsen. Wie dies funktioniert, wird in der Anleitung mit ihren eingängigen Regeln sehr gut erklärt. Toll ist außerdem, dass die Spieler selbst mit scheinbar schlechten Würfelergebnissen in eine positive Richtung taktieren können. Fazit: Ein komplexes, aber angenehm flüssig durchlaufendes Strategiespiel mit spannendem Wettlaufcharakter.

»Rajas of the Ganges von Inka und Markus Brand, erschienen bei HUCH! 2–4 Spieler ab zwölf Jahren, ca. 60 Minuten, ca. 45 Euro.

Die Halle der Messe Essen ist geöffnet heute (26.10.) bis Samstag von 10 bis 19 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Eine Tageskarte kostet 13 Euro für Erwachsene, Kinder bis zwölf Jahre zahlen 7 Euro. Tageskarte für Familien (maximal 5 Personen): 30 Euro.

Anzeige

Verlagssonderseite

Oliver Angst
Vertriebsleiter WAZ

Herr Angst, was ist eigentlich WR Aboplus? Und warum lohnt es sich für den Leser?
WR Aboplus ist unser Vorteilsprogramm für Abonnenten. Wer die WR abonniert, genießt viele Vorzüge. Vor allem natürlich regionalen und lokalen Qualitäts-Journalismus: jeden Morgen pünktlich frei Haus – und günstiger als im Einzelverkauf. **WR Aboplus** bietet darüber hinaus aber noch vieles mehr: Spar-Vorteile, Service, WR Momente und Info-Vorteile.

Wieso habe ich Info-Vorteile?
Als WR Abonnent erhalten Sie Top-Nachrichten – vor allem aus Ihrer Region und Stadt. Mit **WR Aboplus** sind Sie sogar noch besser informiert.

Und um welche Informationen handelt es sich dabei?
Über den **WR Aboplus** Newsletter sind Sie einfach immer am Ball: mit aktuellen Informationen – den ganzen Tag über.

Bekomme ich denn auch mehr Informationen?
Auch das! **WR Aboplus** bietet Ihnen gebündelte Informationen zu bestimmten Themen, ohne dass Sie dafür extra recherchieren müssten.

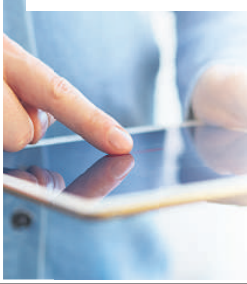
Und wie sieht es mit praktischem Wissen aus, wie z. B. Ratgebern?
Hier empfehle ich z. B. unsere Smartphone- und Tablet-Schulungen. Damit bleiben Sie am Puls der Zeit – zum Sonderpreis.

Mehr über unsere Info-Vorteile erfahren Sie in unserem Serviceheft, sowie regelmäßig in der WR, den WR LeserLäden und im **WR Aboplus** Newsletter: www.wr.de/aboplus

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Angst

Mobilität im großen Stil: mit unseren Tablet-Schulungen.

Keine Scheu vor iPad & Co.



Mit einem Tablet wird das mobile Surfen so richtig komfortabel. Bei uns erfahren Sie, wie man Apps im Großformat erlebt.
Geräte werden Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Exklusiv für Abonnenten: 49 €* (statt 59 €*).

*Schulungspreis pro Person zzgl. Servicegebühr.

Leservorteil:
Erstklassige Schulung durch professionelle Trainer – für Abonnenten zum **Vorteilspreis** von **49 €*** (statt 59 €*). Kurse für Anfänger oder für Fortgeschrittene – Android oder iPad.

Schulungsinhalte:
- Bedienung des Tablets
- Betriebssystem/wichtige Grundeinstellungen
- Apps – grundsätzliche Informationen
- Kommunikation

Buchung unter:
0201/804 6060 und www.wr.de/schulungen